



AMTSBLATT

der Hansestadt Stralsund

Herausgeber:
Hansestadt Stralsund • Der Oberbürgermeister

Nr. 7

21. Jahrgang

Stralsund, 12.08.2011



Inhalt

Seite

2. Korrektur der Bekanntmachung
über die Zulassung der Wahlvorschläge
für die Kreistags- und Landratswahl
am 4. September 2011
(veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 5 vom 22.07.2011)

2

Informationen

2

Impressum

Herausgeber: Hansestadt Stralsund • Der Oberbürgermeister
PF 2145 • 18408 Stralsund • Tel. 0 38 31 – 252 110

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt der Hansestadt Stralsund erscheint nach Bedarf im Format DIN A4. Auf das Erscheinen wird vorher in der Samstagsausgabe der „Ostseezeitung“, Ausgabe Stralsund, hingewiesen. Das Amtsblatt wird an alle Haushalte im Stadtgebiet der Hansestadt Stralsund verteilt. Es kann darüber hinaus einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Auslagen vom Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund, Pressestelle, Alter Markt 5, Postfach 2145, 18408 Stralsund, bezogen werden.

Herstellung: rügendruck gmbh putbus, Circus 13, 18581 Putbus
hansedruck und medien, gmbh stralsund, Richtenberger Chaussee 47
18437 Stralsund

Verteilung: Ostsee-Zeitung GmbH & Co. KG

Redaktion: Pressestelle (Tel. 0 38 31 – 252 212)
Email: pressestelle@stralsund.de

Landkreis Rügen
Landkreis Nordvorpommern
Hansestadt Stralsund
Der Kreiswahlleiter Kommunalwahl

**2. Korrektur der Bekanntmachung
über die Zulassung der Wahlvorschläge
für die Kreistags- und Landratswahl
am 4. September 2011
(veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 5 vom 22.07.2011)**

Entsprechend Punkt 7.4 Absatz 4 der Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur „Vorbereitung und Durchführung von Landtagswahlen und Kommunalwahlen, insbesondere der Landtags-, Kreistags- und Landratswahlen am 4. September 2011“ vom 26. Mai 2011 sind die Wahlvorschläge der Landratskandidatinnen und Landratskandidaten auf dem Stimmzettel in alphabetischer Reihenfolge entsprechend der Namen der Wahlvorschlagsträger aufzuführen.

Somit wird die Reihenfolge der Wahlbewerber auf dem Stimmzettel lauten:

- | | |
|-----------------------|---|
| 1. Danter, Kai | BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN |
| 2. Drescher, Ralf | Christlich Demokratische Union Deutschlands |
| 3. Kassner, Kerstin | DIE LINKE |
| 4. van Slooten, Peter | Sozialdemokratische Partei Deutschlands |

Alle anderen Daten der Wahlbewerber bleiben unverändert.

gez.:
Großklaus
Kreiswahlleiter

INFORMATIONEN

**Stadt verhängt Bußgelder
bei unerlaubter Werbung an PKWs**

Die Verteilung von Handzetteln ist in vielfältiger Form im Straßenbild anzutreffen. Nicht selten landen sie früher oder später als Abfall auf Straßen und Wegen, verunzieren Pforten, Bänke und andere Ausstattungen des öffentlichen Freiraumes unserer Stadt. Häufiges Ärgernis sind auch die an Fahrzeugen angebrachten Visitenkarten mit Werbeaufdruck, welche zweifellos gewerbliche Absichten erkennen lassen. Die Stadtverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass das Verteilen solcher Handzettel, Visitenkarten o.ä. mit Werbeaufdruck zu gewerblichen Zwecken auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen rein rechtlich eine Sondernutzung darstellt. Daher muss eine Sondernutzungserlaubnis beim Amt für Ordnung und Bau, Abt. Straßen und Stadtgrün, beantragt werden. Unerlaubte Werbung ist nach § 12 Abs. 1 Punkt a der Straßensondernutzungssatzung der Hansestadt Stralsund eine Ordnungswidrigkeit und wird mit einer Geldbuße geahndet.

**9. „Lange Nacht des offenen Denkmals“
am 3.9.2011**

Im 777. Jubiläumsjahr wölbt sich der „7. Himmel“ über der Stralsunder Altstadt und inspiriert das Programm

Am 3. September 2011 ist es wieder soweit: Zum 9. Mal verwandelt sich die Stralsunder Altstadt in eine große Kulturmeile. Kirchen, Klöster, Museen, Rathaus, Privat- und Geschäftshäuser, alte Gewölbe und Innenhöfe öffnen ihre Türen für eine Nacht, die Jahr für Jahr Tausende von Besuchern in ihren Bann zieht. Von 20.00 Uhr bis Mitternacht laden Live-Musik, Theater- und Filmvorführungen, Lesungen, Vorträge, Ausstellungen, Tanz und andere Performances zum Verweilen und Genießen ein.

Im Jahre 1234, vor genau 777 Jahren, wurde Stralsund das Lübsche Stadtrecht verliehen. Es gibt in diesem Jahr also eine waschechte Schnapszahl zu feiern. Die „Lange Nacht“ ist mit dem Thema „Im 7. Himmel“ dabei. Wer sich also in diesem Jahr auf die nächtliche Denkmalreise begibt, wird unter den zahlreichen Veranstaltungen immer wieder auch solchen begegnen, die sich auf ihre ganz eigene Art und Weise vom „7. Himmel“ inspirieren lassen.

Die 9. Auflage der „Langen Nacht des offenen Denkmals“ bietet jede Menge Kunst und Kultur – zum Sehen und Hören, zum Entdecken und Erleben. Und nicht nur das: Zu gewinnen gibt es in diesem Jahr auch noch etwas. 7 tolle Preise werden unter allen Lange-Nacht-Besuchern verlost.

Alle Infos zur „Langen Nacht des offenen Denkmals“ gibt's auf www.lange-nacht-stralsund.de bzw. telefonisch unter 03831-24690.

Vorverkauf (bis einschließlich 2.9.2011)

Normalpreise

- Erwachsene – 8,00 €
- Kinder zwischen 1,00 m und 1,50 m Körpergröße – 5,00 €
- Kinder bis 1,00 m Körpergröße freier Eintritt

Inhaber der OZ-Abo-Karte

(nur in den Service-Centern der Ostsee-Zeitung erhältlich)

- Erwachsene – 7,20 €
 - Kinder zwischen 1,00 m und 1,50 m Körpergröße – 4,50 €
- Empfänger von Sozialleistungen nach dem SGB II/XII (nur in der Tourismuszentrale gegen Vorlage eines aktuellen Bescheides erhältlich)
- Erwachsene – 5,00 €
 - Kinder zwischen 1,00 m und 1,50 m Körpergröße – 3,00 €
- Tages-/Abendkasse

(3.9.2011)

ausschließlich Tickets zum Normalpreis erhältlich

- Erwachsene – 10,00 €
- Kinder zwischen 1,00 m und 1,50 m Körpergröße – 7,00 €
- Kinder bis 1,00 m Körpergröße freier Eintritt

Veranstalter:

Tourismuszentrale der Hansestadt Stralsund
Alter Markt 9
18439 Stralsund
Fon 03831-24690
Fax 03831-246922
info@stralsundtourismus.de
www.stralsundtourismus.de
www.lange-nacht-stralsund.de